



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 19.05.2022, 18:00 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Stadthalle „Hufeisenfabrik“,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 27. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.04.2022
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024
- 6 Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024
- 7 Informationen des Vorsitzenden
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Informationen aus der Stadtverwaltung
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 **Vorlage:** I/0026/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei
Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde
- 11 Information zur Beschlusslage des Kreistages Barnim zum Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplan 2022-27 aus Sicht der Stadt Eberswalde
(*Einreicher: Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur*)

- 12 Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
- 13 Genehmigung von Eilentscheidungen
- 14 Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 14.1 **Vorlage:** BV/0647/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
01.1 - Bürgermeisterbereich
Satzung zur Benennung von Straßen, Plätzen, Brücken, Grün- und Parkanlagen sowie sonstigen Einrichtungen der Stadt Eberswalde – Benennungssatzung
- 14.2 **Vorlage:** BV/0643/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Hort „Die coolen Füchse“ - Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss
- 14.3 **Vorlage:** BV/0648/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Straßeninstandsetzung und Schadstellenbeseitigung an Fahrbahnen im Stadtgebiet Eberswalde
- 14.4 **Vorlage:** BV/0654/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Umbau der Mäckerseebrücke in der Erich-Steinfurth-Straße in 16227 Eberswalde
- 14.5 **Vorlage:** BV/0658/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Straße Am Wurzelberg
- 14.6 **Vorlage:** BV/0662/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Nachtragsvereinbarung Nr. 2 zum Bauvorhaben Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Los 05 Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- 14.7 **Vorlage:** BV/0656/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 06 - Trockenbauarbeiten

- 14.8 **Vorlage:** BV/0657/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
**Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen,
Los 11 - Tischlerarbeiten**
- 14.9 **Vorlage:** BV/0655/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof
Dachsanierung Lagerhalle E Bauhof
- 14.10 **Vorlage:** BV/0661/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof
Kommunaltraktor mit Fahrerkabine und Winterdiensttechnik

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Uwe Grohs, als das an Lebensjahren älteste anwesende Hauptausschussmitglied, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

Herr Grohs leitet die Sitzung gemäß § 50 Abs. 4 i. V. m. § 44 Abs. 3 i. V. m. § 37 Abs. 3 BbgKVerf bis zur Wahl einer/eines Vorsitzenden des Hauptausschusses.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Grohs stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 11 Hauptausschussmitglieder und der Bürgermeister, mithin **12 Stimmberechtigte, anwesend (Anlage 1).**

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 27. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.04.2022

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Der Einreicher der Beschlussvorlage BV/0662/2022 „Nachtragsvereinbarung Nr. 2 zum Bauvorhaben Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Los 05 Dachdecker- und Klempnerarbeiten“ teilte mit, dass er diese zurückzieht und diese in der Stadtverordnetenversammlung am 24.05.2022 behandelt werden wird.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024

Herr Grohs bittet alle Hauptausschussmitglieder, Vorschläge für den heute benötigten Wahlvorstand zu unterbreiten. Er schlägt 2 Mitglieder für den Wahlvorstand vor.

Frau Oehler schlägt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Frau Sydow und Herrn Mertinkat vor.

Herr Grohs fragt Frau Sydow und Herrn Mertinkat, ob sie sich für den Wahlvorstand zur Verfügung stellen.

Frau Sydow und Herrn Mertinkat bejahen dies.

Abstimmung über die Vorschläge für den Wahlvorstand: einstimmig zugestimmt

Herr Grohs bittet um die Unterbreitung von Vorschlägen für die Wahl der/des Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Herr Passoke schlägt im Namen der Fraktion DIE LINKE. Frau Irene Kersten vor.

Herr Grohs fragt Frau Kersten, ob sie sich zur Wahl stellt.

Frau Kersten bejaht dies.

Herr Grohs erklärt, dass gemäß § 39 Abs. 1 BbgKVerf eine geheime Wahl stattfindet, es sei denn, es wird einstimmig beschlossen, dass ein offener Wahlbeschluss erfolgen soll.

Stellt ein Hauptausschussmitglied einen entsprechenden Antrag?

Frau Sydow beantragt im Namen der Fraktion SPD | BFE, dass eine offene Wahl stattfinden soll.

Herr Parys macht deutlich, dass er einem solchen Antrag nicht zustimmen wird und beantragt im Namen der Fraktion Die Mitte eine geheime Wahl.

Da somit kein einstimmiger Beschluss über einen offenen Wahlbeschluss zustande kommt, wird eine geheime Wahl vorgenommen.

Die Hauptausschussmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, erhalten ihren Stimmzettel und nehmen die Wahl vor.

Frau Sydow und Herr Mertinkat nehmen die Auszählung der Stimmzettel vor.

Herr Grohs teilt das vom Wahlvorstand ermittelte Wahlergebnis zur Wahl von Frau Kersten wie folgt mit:

8 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

1 ungültige Stimme

Basierend auf dem vorliegenden Wahlergebnis gibt Herr Grohs bekannt, dass Frau Irene Kersten die neu gewählte Vorsitzende des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde für die verbleibende Zeit der Wahlperiode 2019 bis 2024 ist.

Herr Uwe Grohs fragt Frau Kersten, ob sie die Wahl annimmt.

Frau Kersten bejaht dies.

Herr Grohs beglückwünscht Frau Kersten im Namen der Mitglieder des Hauptausschusses zur Wahl als Vorsitzende des Hauptausschusses.

Beschlusstext:

Beschuss-Nr.: H 178/28/22

Der Hauptausschuss wählt Frau Irene Kersten zur Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

Frau Kersten übernimmt die Leitung der Sitzung.

TOP 6

Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses für die Wahlperiode 2019 bis 2024

Frau Kersten bittet alle Hauptausschussmitglieder um die Unterbreitung von Vorschlägen für die Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Frau Sydow schlägt im Namen der Fraktion SPD | BFE Frau Oehler vor.

Herr Parys drückt seine Verwunderung dahingehend aus, dass so wenige Vorschläge unterbreitet werden und fragt, warum eine ehemalige Mitarbeiterin des Ministeriums für Staatssicherheit vorge schlagen wird.

Frau Oehler erklärt, dass sie nachweislich keine Mitarbeiterin des Ministeriums für Staatssicherheit gewesen sei – dieser Umstand sei bereits in der vergangenen Wahlperiode im Gremium zur Überprüfung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung auf eine Tätigkeit für den Staatssicher-

heidsdienst der damaligen DDR geprüft und ausdiskutiert worden.

Herr Dr. Mai teilt mit, dass er das Vertrauensgremium damals mit geleitet habe. Er könne daher die Aussage von Frau Oehler bestätigen.

Herr Parys bittet Frau Oehler, seine Ausführungen zu entschuldigen. Seine Informationen habe er einem Zeitungsartikel aus dem Jahre 2012 entnommen.

Frau Kersten erklärt, dass gemäß § 39 Abs. 1 BbgKVerf eine geheime Wahl stattfindet, es sei denn, es wird einstimmig beschlossen, dass ein offener Wahlbeschluss erfolgen soll.
Stellt ein Hauptausschussmitglied einen entsprechenden Antrag?

Frau Sydow beantragt im Namen der Fraktion SPD | BFE, dass eine offene Wahl stattfinden soll.

Herr Parys macht deutlich, dass er einem solchen Antrag nicht zustimmen wird und beantragt im Namen der Fraktion Die Mitte eine geheime Wahl.

Da somit kein einstimmiger Beschluss über einen offenen Wahlbeschluss zustande kommt, wird eine geheime Wahl vorgenommen.

Die Hauptausschussmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen, erhalten ihren Stimmzettel und nehmen die Wahl vor.

Frau Sydow und Herr Mertinkat nehmen die Auszählung der Stimmzettel vor.

Frau Kersten teilt das vom Wahlvorstand ermittelte Wahlergebnis zur Wahl von Frau Oehler wie folgt mit:

10 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen

Basierend auf dem vorliegenden Wahlergebnis gibt Frau Kersten bekannt, dass Frau Karen Oehler die neu gewählte stellvertretende Vorsitzende des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde für die verbleibende Zeit der Wahlperiode 2019 bis 2024 ist.

Frau Kersten fragt Frau Oehler, ob sie die Wahl annimmt.
Frau Oehler bejaht dies.

Frau Kersten beglückwünscht Frau Oehler im Namen der Mitglieder des Hauptausschusses zur stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses.

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 179/28/22

Der Hauptausschuss wählt Frau Karen Oehler zur stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde.

TOP 7

Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 8

Einwohnerfragestunde

8.1 Herr Zinn, Frankfurter Allee 57, 16227 Eberswalde:

- erklärt sich mit der Wiedergabe seiner persönlichen Daten in der Niederschrift einverstanden
- ist der Ansicht, dass Frau Kersten für die Position als Vorsitzende des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde aus kommunalpolitischer und moralischer Sicht nicht geeignet sei
- berichtet, dass eine Einwohnerin im Vorfeld der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration (AKSI) vom 11.05.2022 telefonisch Fragen habe ankündigen lassen, in der Einwohnerfragestunde dann durch einen anderen Einwohner zwei Minuten habe einführen lassen, um dann mit 21 Fragen zu enden (nach einer gemeinsamen Einladung der Prostgenossenschaft eG i.G. und des Kulturbeirates der Stadt Eberswalde an Kulturschaffende zu einem Treffen am 30.04.2022 unter dem Motto „Kulturforum22“ wurde im Nachgang ein Fragenkatalog von insgesamt 21 Fragen in der betreffenden Einwohnerfragestunde mit der Bitte um schriftliche Beantwortung gestellt)
- fragt, wann die Stadt beabsichtigt, das Amt für Brandschutz zur Berichterstattung in der Stadtverordnetenversammlung einzuladen – das letzte Mal sei dies 2019 der Fall gewesen – er reflektiert in diesem Zusammenhang, dass zum Thema Sirenen angefragt wurde und die Beantwortung von Herrn Prof. Dr. König nicht von allen richtig wahrgenommen worden sei; er wünscht sich eine einheitliche Informationsvorlage und kritisiert, dass das Amt für Brandschutz seit 2019 in keinem Ausschuss präsent gewesen sei

Herr Herrmann teilt mit, dass er das Thema „Amt für Brandschutz“ mitnehmen wird. In Bezug auf die Sirenen ist die Stadtverwaltung Eberswalde im Austausch mit dem Landkreis Barnim.

Herr Prof. Dr. König teilt bezugnehmend auf das Thema Sirenen mit, dass die Nachfragen von Frau Oehler und Herrn Parys aus der letzten StVV vom 26.04.2022 bereits grob beantwortet wurden. Die konkrete Beantwortung der Fragen wird in der nächsten StVV am 24.05.2022 verteilt werden.

Frau Kersten teilt mit, dass zwischen dem Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen (AWF) sowie Hauptausschuss in der nächsten Zeit entschieden werden soll, in welchem der Ausschüsse eine Information stattfindet.

- er wünscht sich, dass die Termine besser organisiert werden sollten, da am kommenden Samstag, dem 21.05.2022 eine Vielzahl von Veranstaltungen stattfinden; er bittet künftig darum, im Vorfeld mit allen beteiligten Akteuren zu sprechen und die Termine besser zu legen; er bedauert es, wenn gute Veranstaltungen von denjenigen nicht besucht werden können, die Interesse dafür haben

Herr Herrmann führt aus, dass sich die Stadt bemühen wird, künftig mehr darauf zu achten, solche Terminkollisionen zu vermeiden.

Frau Kersten beendet die Einwohnerfragestunde um 18:34 Uhr.

TOP 9

Informationen aus der Stadtverwaltung

9.1 Herr Herrmann:

- teilt in Bezug auf die Erreichbarkeit des Bürgermeisterbereiches mit, dass aktuell die Besetzung noch nicht vollständig ist und er auch nach einer/einem Sekretärin/Sekretär (m/w/d) sucht; er hoffe, dass das Sekretariat dann bald wiederbesetzt ist und die Erreichbarkeit künftig vollständig gewährleistet ist; gerne können Anfragen auch per E-Mail an buergermeister@egerswalde.de übersandt werden

9.2 Frau Fellner:

- teilt mit, dass die Stadt Fördermittelaussichten für den Bau des RadBrückenSchlages einwerben konnte, um zunächst die Leistungsphasen 1 und 2 zu beauftragen und durch diese Planungsschritte Sicherheit zu gewinnen, wie das ganze Projekt aussehen könnte und eine Basis zu haben, mit den Grundstückseigentümern in Verhandlung zu treten; teilt angesichts der Entwicklung von Baupreisen mit, dass gegenüber dem Fördermittelgeber bereits der gesehene Mehrbedarf angekündigt wurde und es gelungen ist, weitere 2 Millionen Euro Fördermittel einzuwerben, um eine Finanzierung des Projektes abzusichern; sie kann zum jetzigen Zeitpunkt nur eine Kostenschätzung vornehmen, da planerische Eckpunkte noch nicht gewährleistet sind; teilt mit, dass die Details dazu bald bekanntgegeben werden, weil sich am 14.06.2022 der Bundesminister für Digitales und Verkehr, Herr Dr. Volker Wissing, angekündigt hat, um den Fördermittelbescheid zu übergeben; sie führt weiter aus, dass in den Folgejahren – von einem Zeitraum von bis zu 2026 sei auszugehen – 476.000 Euro mehr an Eigenmitteln einzustellen sind; dennoch handelt es sich nach jetzigem Stand um ein Projekt, welches sich einer wunderbaren Förderquote erfreut; die vom Bundesamt für Güterverkehr (BAG) ausgegebenen Fördermittel betragen 80 %; ferner ist es der Stadt durch die Kofinanzierung mit dem Landkreis Barnim gelungen, der mit ca. 1 Million Euro dabei ist, den Eigenanteil der Kommune auf 8 % zu reduzieren; mit den von der Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim vorgeschlagenen Mobilitätsmitteln, die für den Haushalt eingestellt wurden, ist die Stadt Eberswalde im Moment in der Lage, die Kofinanzierung vorzunehmen, ohne dass zusätzliche Mittel in den Haushalt eingestellt werden mussten; führt weiter aus, dass technische Details im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt (ASWU) vorgetragen und diskutiert werden

TOP 10

Informationsvorlagen

TOP 10.1

Vorlage: I/0026/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde

Die Hauptausschussmitglieder nehmen die Informationsvorlage zum Spendenbericht per 31.12.2021 zur Kenntnis.

TOP 11

Information zur Beschlusslage des Kreistages Barnim zum Kindertagesstättenbedarfs- und Schulentwicklungsplan 2022-27 aus Sicht der Stadt Eberswalde

(Einreicher: Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur)

Herr Prof. Dr. König teilt mit, dass darüber im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport (ABJS) am 17.05.2022 diskutiert wurde. Die von der Stadt abgegebene Stellungnahme hat der Kita-Elternbeirat für positiv befunden. Es wurde vereinbart, dass sich die Beteiligten dazu mit dem Kreis-Kita-Elternbeirat inhaltlich zur Weiterführung austauschen und sich der Sache weiter annehmen werden.

TOP 12

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

12.1 Herr Kriewald:

- fragt bezugnehmend auf die Beschlussvorlage BV/0647/2022 (Benennungssatzung) unter TOP 14.1, ob es einen aktuellen Anlass gibt, da die Mitglieder des Seniorenbeirates keinen dringlichen Handlungsbedarf sehen

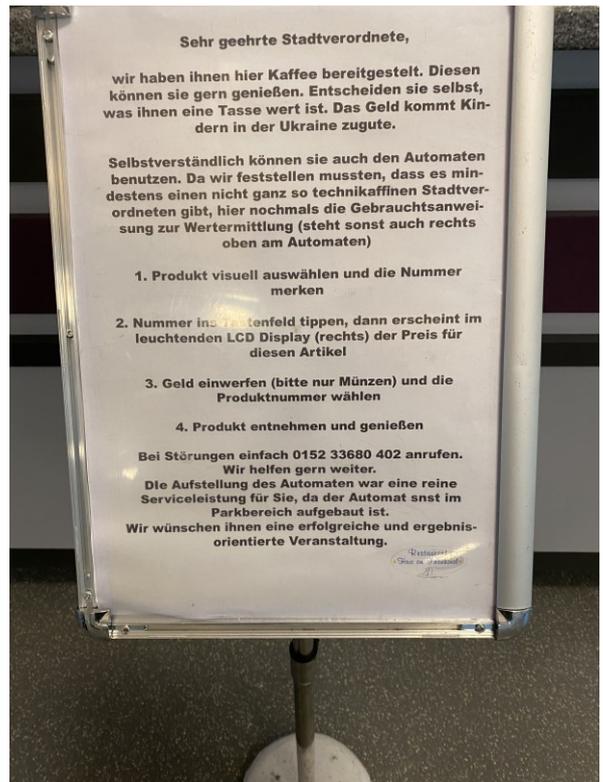
12.2 Herr Passoke:

- kritisiert, dass der im Vorraum stehende Getränkeautomat keine Preisausschilderung habe – es sei bei allen Behörden so üblich; ferner werde kein Wechselgeld herausgegeben

Herr Herrmann teilt mit, dass es geklärt wird.

Nachrichtliche Anmerkung:

Die Preisangabe am Automaten erfolgt digital (vgl. Bedienungsanleitung rechts oben am Automaten); vom Automatenaufsteller wurde inzwischen zusätzlich auch noch ein erklärendes Schild aufgestellt:



12.3 Herr Krieg:

- fragt Frau Kersten, ob sie inoffizielle Mitarbeiterin beim Ministerium für Staatssicherheit (MfS) war und ob sie überprüft worden ist

Frau Kersten verneint die Mitarbeit und informiert, dass sie im Rahmen ihrer Tätigkeit im Arbeitsamt nach der Wende wie alle leitenden Mitarbeiter überprüft wurde.

- behauptet, dass die Unterlagenbehörde eindeutig feststellt habe, dass Frau Oehler in einem bestimmten Zeitraum als inoffizielle Mitarbeiterin des Ministeriums für Staatssicherheit geführt wurde, alles andere sei gelogen

Frau Oehler sagt, es sei nicht gelogen: Sie stellt nochmals klar, dass sie nicht Mitarbeiterin des MfS gewesen sei. Wenn Herr Krieg jetzt unterstelle, dass das MfS Recht habe und jeder, der dort mit einer Aktenlage kundig geworden ist, Unrecht habe, wenn er sagt, er hat nicht für das MfS geredet, ist das eine Unterstellung, die sie sich verbitte. Ferner habe sie sich seinerzeit gegenüber dem Landkreis und der Stadt Eberswalde gerechtfertigt. Es gab ein Vertrauensgremium, welches das überprüft hat. Im Ergebnis sei festgestellt worden, dass die Anschuldigungen, die aus dieser Aktenlage gegen sie vorliegen, nicht belegbar seien und nicht untersetzt werden können und sie somit nicht Mitarbeiterin des MfS gewesen sei.

12.4 Herr Trieloff:

- findet es befremdlich, dass sehr persönliche Sachen in eine offene Diskussion hereingeworfen werden; er ist der Auffassung, dass es jeder Fraktion freistehe, eine Überprüfung oder Untersuchung zu beantragen – er würde das durchaus unterstützen, jedoch empfinde er es als völlig verfehlt, hier solche zeitungsgebundenen – oder wie auch immer gestützten – Anwürfe einzubringen

TOP 13

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 14

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 14.1

Vorlage: BV/0647/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**

01.1 - Bürgermeisterbereich

Satzung zur Benennung von Straßen, Plätzen, Brücken, Grün- und Parkanlagen sowie sonstigen Einrichtungen der Stadt Eberswalde – Benennungssatzung

Am Ende der Diskussion teilt der Einreicher der Beschlussvorlage mit, dass er diese zurückzieht, um sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut einzubringen.

Herr Parys verlässt den Sitzungsraum um 18:57 Uhr (**11 Stimmberechtigte**).

TOP 14.2

Vorlage: BV/0643/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Hort „Die coolen Füchse“ - Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Entwurfsplanung für die Kapazitätserweiterung des Schulhortes „Die coolen Füchse“.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren Planungen voranzutreiben und das Projekt zeitnah zu realisieren.

TOP 14.3

Vorlage: BV/0648/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Straßeninstandsetzung und Schadstellenbeseitigung an Fahrbahnen im Stadtgebiet Eberswalde

Herr Parys nimmt ab 19:06 Uhr wieder an der Sitzung teil (**12 Stimmberechtigte**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 180/28/22

Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für die Straßeninstandsetzung und Schadstellenbeseitigung an Fahrbahnen im Stadtgebiet Eberswalde an die Firma Mainka GmbH Straßenunterhaltung, Pappelhain 29 in 15378 Hennickendorf zu vergeben.

Dem Vergabevorschlag für die Straßeninstandsetzung und Schadstellenbeseitigung an Fahrbahnen im Stadtgebiet Eberswalde mit einem

Jahresauftrag 2022	in Höhe von 84.679,92 EUR
Vertragsverlängerung 2023	in Höhe von 84.679,92 EUR
Vertragsverlängerung 2024	in Höhe von 84.679,92 EUR

wird bei Wahrnehmung der Option auf Vertragsverlängerung für die Jahre 2023 bis 2024 vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Mittel zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Mainka GmbH Straßenunterhaltung zu erteilen.

TOP 14.4

Vorlage: BV/0654/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Umbau der Straßenbrücke in der Erich-Steinfurth-Straße in 16227 Eberswalde, die über den Mäckerseekanal führt

Frau Fellner teilt mit, dass im Betreff sowie im Beschlussvorschlag das Wort „Mäckerseebrücke“ durch das Wort „Straßenbrücke“ ersetzt werden muss.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 181/28/22

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe von Planungsleistungen nach HOAI für den Umbau der Straßenbrücke in der Erich-Steinfurth-Straße in 16227 Eberswalde in Höhe von 182.355,96 EUR an die IGS Ingenieure GmbH & Co. KG, Gehringstraße 58 in 13088 Berlin zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit dem Büro zu schließen.

TOP 14.5

Vorlage: BV/0658/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Straße Am Wurzelberg

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 182/28/22**

Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für den Ausbau der Straße Am Wurzelberg mit einer Auftragssumme in Höhe von 163.801,66 EUR an die Firma Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG, Sachsenhausener Straße 7 in 16515 Oranienburg zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG zu erteilen.

TOP 14.6

Vorlage: BV/0656/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 06 - Trockenbauarbeiten

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 183/28/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 06 Trockenbauarbeiten in Höhe von 198.864,52 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma SPOMA Parkett und Ausbau GmbH – HA aus 39126 Magdeburg zu erteilen.

TOP 14.7

Vorlage: BV/0657/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
60 - Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 11 - Tischlerarbeiten

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 184/28/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 11 Tischlerarbeiten in Höhe von 123.001,42 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Ohning + Co GmbH aus 01187 Dresden zu erteilen.

TOP 14.8

Vorlage: BV/0655/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof

Dachsanierung Lagerhalle E Bauhof

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 185/28/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag nach VOL –
Dachsanierung Lagerhalle E Bauhof –
Mit einem Auftragswert in Höhe von 59.264,25 € zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma
Dachdeckerei Lars Bigelmann, Industrie- und Gewerbegebiet 8,
16278 Pinnow, zu erteilen.

TOP 14.9

Vorlage: BV/0661/2022 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
67 - Bauhof

Kommunaltraktor mit Fahrerkabine und Winterdiensttechnik

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 186/28/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag nach VOL –
Kauf eines Kommunaltraktors mit Fahrerkabine und Winterdiensttechnik
mit dem Auftragswert in Höhe von 67.235,00 € zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma
Braun & Noack Kommunaltechnik GmbH, Neue Mehrower Straße 21,
15366 Hoppegarten/OT Hönow, zu erteilen.

Frau Kersten beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:16 Uhr.

gez. Irene Kersten
Vorsitzende des
Hauptausschusses

gez. D. Wurmsee
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

